Nr. 8/2022

# Pfarrbrief

## Gemeinschaft der Gemeinden
## St. Franziskus
## Düren-Nord

*Er erbaut seine Hallen im Himmel*
*und gründet sein Gewölbe auf der Erde;*
*er ruft das Wasser des Meeres*
*und gießt es aus über die Erde.*
*HERR ist sein Name.*
*(Amos 9,6)*

# Pfarrbrief 08/2022
# August

## Herausgeber

Gemeinschaft der Gemeinden (GdG)
St. Franziskus Düren-Nord
Pfarrer-Rody-Str. 7
52353 Düren-Birkesdorf

www.gdg-st-franziskus.de
@katholisch.in.duerennord

**Bestehend aus den kath. Kirchengemeinden:**

**St. Arnoldus** Arnoldsweiler
**St. Joachim und St. Peter** Norddüren und Birkesdorf
**St. Martin** Derichsweiler
**St. Michael** Echtz
**Herz Jesu** Hoven
**St. Mariä Himmelfahrt** Mariaweiler
**St. Peter** Merken

# Impuls

***Wovon das Herz voll ist…***

*„Ich habe meine Weisung in ihre Mitte gegeben und werde sie auf ihr Herz schreiben. Ich werde ihnen Gott sein und sie werden mir Volk sein. Keiner wird mehr den andern belehren, man wird nicht zueinander sagen: Erkennt den Herrn! Denn sie alle, vom Kleinsten bis zum Größten, werden mich erkennen – Spruch des Herrn.“*

Jeremia 31, 33-34

Die Sätze des Propheten Jeremia, die den Menschen in dunkler, unheilvoller Zeit Mut und Hoffnung geben sollten, sind alte Worte – und sie sind zeitlos.

Sie richten sich direkt an jede und jeden einzelne/n von uns. Und in diesen bewegten Zeiten sind sie besonders aktuell.

Sicher haben Sie das auch schon erlebt: Momente, in denen Sie genau wussten, was „jetzt“ anstand, was zu tun und was zu sagen war. In denen es kein Zögern und keine Zweifel mehr gab. Genauso musste es sein.

Bei all den Stimmen von außen, die einen verunsichern können, habe ich solche Momente als besonders wertvoll empfunden. Dieses „Wissen“ können wir nicht einfach erklären. Denn es ist ein Prozess, der im Inneren stattfindet. Vielleicht ist es für andere auch unverständlich. Es ist die Wahrheit, die Erkenntnis des Herzens. Was immer wir für unser geistiges und sonstiges Wachstum erstrebenswert halten, besitzen wir bereits: Es ist unser eigenes Herz. Es ist schlicht und einfach das, was wir sind in unserer nackten Wahrheit als fühlende Wesen.

Und so sehe ich das auch in „Glaubensdingen“. Gott ist für mich kein fernes Ideal mit bestimmten Eigenschaften und strengen Regeln. Ich glaube, Gott wohnt in den Herzen der Menschen, und dadurch kommt der Himmel auf die Erde. Der Himmel muss auch nicht erst hineingebracht werden in unsere Herzen; er existiert

bereits auf dem Grund jedes Herzens.

Was es braucht?

Unser Herz zu befreien von dem, was uns klein macht.

Von all den Zwängen, Verboten, die uns daran hindern, uns selbst und den anderen auf die Spur zu kommen.

Wenn das Herz sich frei ausdrücken darf, ist das wie ein großes Aufatmen, das durch einen geht und alles in einem kommt zur Ruhe.

Vielleicht meint Augustinus ja genau das, wenn er sagt: „Unruhig ist unser Herz, bis es ruht in dir. „Im Herzen des Menschen geschieht die Zuwendung Gottes. Von innen heraus wirkt Gott und gestaltet neu. Wenn ich auf mein Herz höre, kann ich die Handschrift Gottes entdecken und erkennen.

Diese Erkenntnis braucht tatsächlich niemanden zu belehren – sie ist einfach da. Das ist ein schöner Gedanke – vielen Dank, Jeremia!

Dorothee Wakefield, Gemeindereferentin

**Der Pfarrbrief**

der Gemeinschaft der Gemeinden St. Franziskus Düren-Nord erscheint monatlich.

Spenden zur Deckung der Kosten werden dankbar entgegen genommen: Kirchengemeinde St. Joachim und St. Peter bei der Sparkasse Düren IBAN DE 21 3955 0110 0049 3031 83

***Messbestellungen***

Telefon: 02421-920190

Konto: Kirchengemeinde St. Joachim und St. Peter bei der Sparkasse Düren IBAN DE 72 3955 0110 1201 3416 80

***Produktion mit freundlicher Unterstützung:***

SCHLOEMER GRUPPE

Fritz-Erler-Str. 40 | 52349 Düren

Tel. 02421 948888 | info@schloemer.de | www.schloemer.de

grün gedruckt.de®
eine marke der schloemer gruppe

wir produzieren mit FSC-zertifizierten Papieren, mineralölfreien, chemiefrei hergestellten Druckplatten und mit Ökostrom aus Wasserkraft.

# Regelmäßige Angebote

## ST. PETER BIRKESDORF

***14. und 28. August 2022***

nach dem 11.00 Uhr Gottesdienst

***Verkauf von FairTrade Produkten***

Infos und Bestellzettel finden Sie auf der Infowand in der Kirche und im Internet auf gdg.st-franziskus.de/Gruppen und Initiativen.

## ST. JOACHIM DN-NORD

***05. August 2022***

***18:30 Uhr***

***Herz-Jesu Freitag***

## ST. PETER MERKEN

***Krankenkommunion 18. August 2022***

Wer, über den bisherigen Kreis hinaus, die Kommunion empfangen möchte, möge sich im Zentralbüro ( Tel.: 920 190 ) melden.

## HERZ JESU HOVEN

***Spieletreff***

***04.08.2022***

***gemütl. Kaffeerunde***

***18.08.2022***

Aktuelle Informationen können bei Gisela Dzwiza, Tel: 02421-85671 oder Magda Baum, Tel: 02421-86179 erfragt werden.

Schönes für Fenster und Raum

Raumausstatter-Meisterbetrieb

LOTHMANN

Martinusplatz 74

52355 Düren

Telefon 02421/64162

WWW.LOTHMANN-RAUMAUSSTATTER.DE

- Gardinenstudio
- Sonnenschutz
- Polsterwerkstätte
- Teppichböden
- Änderungsservice
- Gardinen Waschservice

# KEVELAER 2022

## Herzliche Einladung zur Wallfahrt

Wir freuen uns, in diesem Jahr wieder eine Wallfahrt nach Kevelaer anbieten zu können. Diese findet am

**Mittwoch, den 07.09.2022**

statt.

Die Abfahrt in einem modernen Reisebus der Firma Olbertz ist um

7:30 Uhr ab Kirche Birkesdorf und Kirche Derichsweiler.
In Arnoldsweiler können Sie um 7:40 Uhr zusteigen.
Bei Bedarf wird es auch noch weitere Haltestellen in Echtz und Mariaweiler geben. Dies wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Geplant ist um 10 Uhr die Feier der Heiligen Messe in der Basilika, die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen um 12 Uhr im Restaurant „Zum Goldenen Schwan“, um 14 Uhr der Große Kreuzweg sowie die Möglichkeit zeitgleich am Kleinen Kreuzweg in der Beichtkapelle teilzunehmen.
Nach einer Zeit zur freien Verfügung halten wir um 17 Uhr unsere Schlussandacht in St. Antonius. Die Rückfahrt ist im Anschluss für 18 Uhr geplant.

Sie können sich ab sofort ausschließlich im Zentralen Pfarrbüro in Birkesdorf für die Wallfahrt anmelden. Schreiben Sie uns dazu gerne bevorzugt eine Mail an pfarrbuero@gdg-st-franziskus.de oder kontaktieren Sie uns telefonisch. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie am gemeinsamen Mittagessen teilnehmen möchten.

Der Preis mit Mittagessen beträgt 45,00 **€**, der Preis ohne Mittagessen 25,00 **€**.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Wallfahrt!

(Petra Tönnes)

# Endlich wieder Fronleichnam

## Die GdG feiert in St. Peter Birkesdorf

Endlich durften wir zu Fronleichnam wieder eine Messe mit anschließender Prozession feiern. Pandemiebedingt war dies die letzten zwei Jahre ausgefallen und so freuten sich alle über die gemeinsame Feier, die dieses Jahr in Birkesdorf stattfand. Auch unser Pfarrpatron hatte ein Einsehen und schickte uns strahlenden Sonnenschein.

Die feierliche Messe wurde begleitet von zahlreichen Messdienern aus unserer GdG, Abteilungen der Schützenbruderschaften sowie musikalisch umrahmt vom Franziskusensemble.

Die liturgische Leitung hatten Pfarrer Glasmacher und Diakon Krampe. Nach dem Evangelium der Brotvermehrung ging Pfarrer Glasmacher auf die Bedeutung des Brotes ein. „Jesus offenbart sich im Brot“, zitierte er Papst Franziskus. Es ist lebensnotwendig und wenn wir es nicht haben, fehlt uns etwas Wesentliches. Die Bedeutung des Brotes wird auch in der Monstranz sichtbar, die wir Fronleichnam durch

die Straßen tragen. Im Glauben gehe es auch um die Beziehung zu Jesus, in der wir mit ihm sprechen können und wie jede Beziehung brauche dies Zeit. Viele Beziehungen und auch der Glaube seien uns manchmal selbstverständlich geworden, bis sie nicht mehr da seien, so Pfr. Glasmacher.

Nach der feierlichen Messe ging die Prozession zunächst zum Friedenplatz, auf dem ein Mahnmal für die Gefallenen steht, das als Altar hergerichtet war. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an den Dürener Servicebetrieb, der den Platz gesäubert und schön hergerichtet hat.

Die Kommunionkinder lasen Texte und Fürbitten zum Thema Frieden und verteilten selbstgebastelte Friedenstauben sowie Friedenssamen an die Menschen, die diese gerne annahmen.

KRISCHER
GEBÄUDETECHNIK
ELEKTROTECHNIK · HEIZUNGS- & SANITÄRTECHNIK · BAD-SANIERUNG
Distelrather Straße 27 • 52351 Düren
Tel.: 0 24 21 / 37 37 3
Besuchen Sie uns:
www.krischer-gebaeudetechnik.de
GEBÄUDE TECHNIK Fachbetrieb

Dann ging es weiter zum Seniorenzentrum, wo schon einige Bewohner auf uns warteten. Dort wurde auf die Seligpreisungen eingegangen und bei den Fürbitten auch für die Bewohner und Mitarbeiter des Seniorenzentrums gebetet.

Während der Prozession und an den beiden Stationen spielte das Blasorchester und zum Schluss wurde der sakramentale Segen erteilt. Pfarrer Glasmacher bedankte sich nochmal bei allen Beteiligten, die zu diesem schönen Fest beigetragen haben, sei es in der Messe, bei der Prozession, den Altären oder im Seniorenzentrum.

Als Abschluss klang der Vormittag bei einer Begegnung mit Getränken aus. Die Messdiener trafen sich noch in Pastors Garten auf eine Pizza. Weitere Fotos finden Sie auf unserer Homepage.

(Roswitha Reimer)

DPC Unternehmensgruppe
Wir finden für Sie die beste Lösung !
Michael Mertens
Investitionsexperte für Sachwerte
Versicherungsfachm. BWV
0170-7621965

# Spende der Kommunionkinder 2022

## Allen Kommunionkindern: Herzlichen Dank!

Die Erstkommunionkinder haben für gute Zwecke gesammelt:

Insgesamt **920,00 €** sind zusammen gekommen!

Diese Summe wird je zur Hälfte

- an das Bonifatiuswerk (Info: www.bonifatiuswerk.de) und
- an die Aktion Running for Kids, Peter Borsdorff (Ukraine)

überwiesen.

---

JOACHIMS ANZIEH PUNKT.
Der Kleiderladen für Jung & Alt
Gut Erhaltenes zum kleinen Preis

## *öffnet wieder!*

### Nach der Sommerpause sind wir wieder für Sie da.

***Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr***

***Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr***

Ab dem ***02. August*** können Sie zu den gewohnten Zeiten einkaufen

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen für ihre gut erhaltene und saubere Kleiderspenden. Ein besonderer Dank gilt der Kindertagesstätte „Rather Feldmäuse“ in Nörvenich, die uns viele tolle Sachen (Kuscheltiere, kleine Spielzeuge, Kinder- und Erwachsenenbekleidung) zur Verfügung gestellt haben. Durch diese Spenden konnten wir z.B. auch etliche geflüchtete Menschen unterstützen.

Die Mitarbeiterinnen des Kleiderladens freuen sich weiterhin über Kleiderspenden, die bis 30 Minuten vor Schließung des Ladens abgegeben werden können.

Kontakt:

Dorothee Wakefield (Gemeindereferentin)
Tel: 0151 - 57459810 E-Mail: dorothee.wakefield@gdg-st-franziskus.de

# „auf ein Wort"

***mit Pfarrsekretärin Petra Tönnes***

## „Ansprechpartnerin für Brautleute und Pläne aller Art"

**In unserer neuen Reihe "Auf ein Wort" stellen wir engagierte Menschen, ihre Aufgaben und Projekte vor. Die Stellenausschreibung für eine Pfarrsekretärin/einen Pfarrsekretär in dieser Ausgabe beschreibt detailliert den Aufgabenbereich und die Anforderungen dieses Berufsbildes. Da lag es nahe, die Mitarbeiterinnen unseres zentralen Pfarrbüros vorzustellen, die diese Aufgabe seit Jahren für uns übernehmen.**

**Wir beginnen mit Petra Tönnes, verheiratet, Mutter von zwei erwachsenen Kindern, Sohn und Tochter, und wohnhaft in Derichsweiler.**

*Wie lange sind Sie schon als Pfarrsekretärin für die Kirche tätig und wie sind Sie zu dieser Stelle gekommen?*

Seit Oktober 2010, eigentlich war das Zufall. Auf dem Pfarrfest in Derichsweiler hat der damals stellverstretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Caspers, mich angesprochen. Die langjährige Pfarrsekretärin in Derichsweiler, Frau Schippers, war erkrankt und wurde bereits seit längerem vertreten. Ob das nichts für mich wäre, also zunächst mal als Aushilfe im Pfarrbüro für eine „Zeit x"? Ja, das war der Startschuss für einen Sprung ins kalte Wasser.

Was zunächst nur als Krankheitsvertretung gedacht war, wandelte sich nach und nach in eine feste Stelle, da war ich dann mitten drin. Meine Ausbildung als Steuerfachgehilfin kam mir natürlich bei der Bewältigung der Verwaltungsaufgaben sehr zugute.

*Die Liste der Aufgaben in der Stellenbeschreibung ist ja vielfältig, was genau ist ihr Bereich innerhalb der internen Aufteilung?*

Mein Bereich ist zum Beispiel die Planung der Gottesdienste, das wird unterstützt durch eine zentrale Computersoftware. Am Computer werden alle Gottesdiensttermine eingepflegt, dann wird eine Monatsübersicht erstellt, die in der Dienstbesprechung der Priester als Vorlage zur Verteilung der Dienste benötigt wird. In dieser Vorlage stehen alle standardmäßigen Gottesdienste plus die Gottesdienste, die uns gemeldet werden, wie Maifeste, Schützenmessen, Hochzeiten, pfarrbezogene Anbetungen und so weiter. Teilweise habe ich auch

schon die Priester vorgeplant, soweit es feststehende Absprachen gibt. Das Ergebnis der Dienstbespechung wird dann eingetragen und letztendlich ergeben sich daraus die einzelnen Dienstpläne der Priester, des Diakons, der Kirchenmusiker, der Küsterinnen, bzw. aller beteiligten Mitarbeiter. Diese werden komplettiert, gedruckt und von mir über die entsprechenden Verteiler weitergeleitet. Manchmal wird die Zeit dabei recht knapp. Die Gottesdienstordnung für den Pfarrbrief muss schon früh, Mitte des Vormonates, ans Pfarrbriefteam gesendet werden, obwohl unter Umständen noch Termine oder Terminänderungen nicht endgültig geklärt werden konnten.

Für Brautleute bin auch die Ansprechpartnerin, alle Anfragen zu Hochzeiten kommen vorrangig bei mir an und ich versuche dann, entsprechend zu beraten und zu koordinieren.

Ein weiteres Aufgabenfeld sind Verwaltungsaufgaben, als Unterstützung und Assistenz für Herrn Esser.

*Wie sieht denn ein typischer Arbeitstag im Pfarrbüro aus?*

Meistens beginnt mein Tag mit dem Lesen der eingegangenen Emails. Darauf baut sich eigentlich das Tageswerk auf, da die Nachrichten das gesamte Spektrum meines Aufgabenbereiches abdecken, von Hochzeitsanfragen

über Gottesdienstplanung bis hin zu Verwaltungsaufgaben. Bestimmte Sachen haben ihre festen Zeiten, aber eine strikte Trennung zwischen den Verwaltungsaufgaben und den eben genannten Bereichen ist oftmals nicht möglich.

*Sie haben mehrfach den Begriff „Verwaltungsaufgaben" erwähnt, können Sie diesen etwas detaillierter beschreiben.*

Das sind Aufgaben, die ich im Auftrag oder zur Unterstützung des Geschäftsführers unseres Kirchengemeindeverbandes, Herrn Esser, übernehme. Dazu zählen zum Beispiel Versicherungsangelegenheiten. Ich melde Schadensfälle, kümmere mich um die Dokumentation des Schadens, sorge dafür, dass alle Leute, die an der Abwicklung und Behebung des Schadens beteiligt sind, benachrichtigt werden. Ein weiteres Feld sind die Aufgaben, die im Zusammenhang mit den Mietobjekten anfallen, wie Nebenkostenabrechungnen oder sonstige

Arbeiten, die mir von Herrn Esser übertragen werden.

Für das kirchliche Meldewesen habe ich zu Beginn meiner Tätigkeit eine eigene Schulung beim Bistum gemacht. Wer wann und wo getauft wurde, die Erstkommunion und Firmung empfangen hat, geheiratet hat, verstorben ist oder aus der Kirche ausgetreten ist, das wird alles zentral über eine Software des Bistums Aachen erfasst und gespeichert. Daneben werden hier noch quasi in doppelter Buchführung die Kirchenbücher aller Pfarreien der GdG geführt.

*Was ist denn nach einem anstrengenden Arbeitstag ihr Ausgleich, welche Hobbies pflegen Sie?*

Auf jeden Fall das Lesen, das war schon immer mein Hobby, schon von Kind an. Ich werde nie den Ausspruch meiner Mutter vergessen: „Wenn sie jetzt nicht ein Buch bekommt, dann geben wir ihr das Telefonbuch, das liest sie auch noch, Hauptsache, sie hat was zum Lesen in der Hand!" Wenn ich Zeit und Lust habe gehe ich gerne walken und im Urlaub wird viel gewandert.

*Gibt es denn eine Lieblingslektüre?*

Am liebsten lese ich Krimis oder historische Romane. Nicht so mein Ding sind Liebesromane oder „so'n süßlichen Kram" oder „Verkitschtes". Immer wieder gerne, sogar mehrfach seit ihrem Erscheinen, habe ich die Harry-Potter-Bände gelesen. Die nehme ich mir immer mal zum Entspannen, schlag sie irgendwo auf, lese, und da ich sie schon so oft gelesen habe, bin ich direkt wieder in den Geschichten drin.

*Gibt es eine Person, die Sie gerne einmal treffen würden?*

(direkte Antwort) Frank Walter Steinmeier. Ich weiß nicht genau warum oder kann es erklären, aber er fiel mir spontan ein. Immer, wenn ich ihn im Fernsehn gesehen habe bei seinen Auftritten, in Interviews oder bei seinen Ansprachen, fand ich ihn sehr sympatisch und angenehm. Er hat was zu sagen, ich kann ihm gut zuhören. Daher fände ich es wirklich interessant, bei einem persönlichen Treffen mal zu sehen, ob dieser Eindruck zutrifft.

*Liebe Frau Tönnes, vielen Dank für dieses Gespräch und weiterhin viel Freude bei ihrer Tätigkeit für unsere GdG St. Franziskus.*

(Das Interview führte Gerd Funk)

# ... und weil die Stelle so schön ist, ... haben wir gleich eine im Angebot !

## Stellenausschreibung
## Pfarrsekretärin/Pfarrsekretär (m/w/d )

**Ab sofort ist im Katholischen Kirchengemeindeverband St. Franziskus Düren-Nord die Stelle einer Pfarrsekretärin/ eines Pfarrsekretärs im Zentralen Pfarrbüro in Düren-Birkesdorf zu besetzen. Die Wochenarbeitszeit beträgt zwischen 20 und 30 Stunden.**

Wir erwarten

- eine Ausbildung zur Bürokauffrau/ zum Bürokaufmann oder eine vergleichbare Qualifikation,
- den sicheren Umgang mit dem PC und MS Office-Programmen,
- die Bereitschaft zur Einarbeitung in die spezifischen PC-Anwendungen und Bürotechnik des Kirchengemeindeverbandes,
- einen freundlichen Umgang in telefonischen und persönlichen Kontakten sowie Teamfähigkeit,
- eine strukturierte, zuverlässige und eigenverantwortliche Arbeitsweise,
- den sicheren Umgang mit den gängigen Social-Media-Diensten (Facebook, Instagram),
- die Zugehörigkeit zur römisch-katholischen Kirche.

Zu Ihren Aufgaben gehören

- der Umgang mit Publikumsverkehr und die Zusammenarbeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen,
- der Umgang mit Verwaltungsmitteln (elektronisch und in Papierform),
- selbständige und eigenverantwortliche Bearbeitung wiederkehrender Erfordernisse innerhalb des Kirchenjahres,
- die Erledigung finanztechnischer Angelegenheiten im Pfarrbüro,
- die gelegentliche Veröffentlichung von Beiträgen auf unseren Social-Media-Kanälen.

Wir bieten

- einen attraktiven Arbeitsplatz in einer aktiven Gemeinschaft der Gemeinden,
- die Mitarbeit in einem engagierten Team,
- die gründliche Einarbeitung in das Arbeitsfeld sowie bedarfsorientierte Fortbildungen,
- Vergütung entsprechend EG 7 der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) analog TVöD mit einer zusätzlichen betrieblichen Altersvorsorge.

**Auskunft erteilen:**
Herr René Streitenbürger | rene.streitenbuerger@gdg-st-franziskus.de | Tel. (02421) 92019-0
Frau Petra Tönnes | petra.toennes@gdg-st-franziskus.de | Tel. (02421) 92019-12

**Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:**
Kirchengemeindeverband St. Franziskus Düren-Nord
Herrn Norbert Eßer | Pfarrer-Rody-Str. 7 | 52353 Düren
norbert.esser@gdg-st-franziskus.de

**Gemeinschaft der Gemeinden St. Franziskus Düren-Nord**
www.gdg-st-franziskus.de | @katholisch.in.duerennord

## St. Martin - Derichsweiler

### Pfarrfest für ALLE am 10. &. 11. September

***Pfarrfest trotz(t) Corona***

Corona hat die Stellschrauben in den letzten beiden Jahren ordentlich verändert. Persönlich in unseren Beziehungen, aber auch in der Gemeinschaft von Kirche und Vereinen ist es nicht mehr so wie vorher. Einerseits hat es sogar einiges Gutes, alles neu zu sortieren, andererseits geht uns aber auch viel Gutes verloren. Unser PFARRFEST aber bleibt, wenn auch etwas in abgespeckter Form!

***Pfarrfest ist für ALLE da …***

und das soll auch so bleiben! Wir starten am Samstag, im Anschluss an die Abendmesse um 18:30 Uhr und lassen den Abend mit Speis & Trank gemütlich angehen. Gestärkt wird es dann bunt. Nach dem großen Erfolg des letzten Pfarrfestes singen wir wieder mit Karaoke, bis die Sicherung rausfliegt. Am Sonntag ist dann für alle etwas dabei. Ab 14:00 Uhr wird es wieder rund um die Alte Kirche lebendig – vor allem die Kleinsten können bauen, schießen, hüpfen und viel Spaß haben. Und natürlich gibt es auch einen kleinen Imbiss.

***Pfarrfest ohne Kaffee & Kuchen – BITTE NICHT!***

Darum unsere Bitte: Wer Kuchen für die Cafeteria spenden möchte, ist herzlich willkommen. Kuchen können ab 13.00 Uhr in der Alten Kirche abgegeben werden. Vielen Dank dafür!

Corona hin oder her – wir sollten darum kämpfen, uns unser altes Leben zurückzuholen.

Wir freuen uns auf EUCH ALLE!!!

Hlinka · Hecker Partnerschaft mbB
Steuerberater

Franz-Josef Hlinka · Nikolaus Hecker · Olga Linkamp · Mirka Lüder · Andrea Henn

Euskirchener Str.116 · 52351 Düren · Tel.: 02421/22312-0
E-Mail: Sekretariat@Dr-Niederau.de

www.Steuerberater-Dr-Niederau.de

## St. Martin - Derichsweiler

St. Martin

# PFARRFEST DERICHSWEILER

**10. & 11. September 2022**

## Startet mit uns...

**Am Samstag um 18:30 Uhr**

mit der Abendmesse

DANACH in der Alten Kirche

**KARAOKE** Night

**Am Sonntag ab 14:00 Uhr**

Treffen um die Alte Kirche
mit Basteln & Bauen
Hüpfburg & Torwand
Kinderschminken
Schlemmen & Genießen

**Wir freuen uns auf Euch!**

**Pfarrfest ist für ALLE da!**

## St. Mariä Himmelfahrt - Mariaweiler

# Patrozinium und Gemeindefest am 14. August 2022

Bereits zum fünften Mal möchten wir Sie in diesem (pfarrfestfreien) Jahr wieder zu unserem Gemeindefest einladen. Wir feiern am Sonntag, 14. August 2022.

Zum Anlass für unser Gemeindefest nehmen wir wieder unser Patronatsfest Maria Himmelfahrt.

Wir starten mit einem Gottesdienst, wie sonntags üblich, um 11 Uhr. Anschließend wollen wir bei hoffentlich sommerlichem Wetter hinter unserer Kirche vor unserem Marienkapellchen gemeinsam feiern.

Für kühle Getränke und gutes Essen, später auch für Kaffee und Kuchen wird selbstverständlich gesorgt sein. Auch wird es wieder ein buntes Spielprogramm für Kinder bis 12 Jahren geben.

Wir laden alle herzlich ein, an diesem Sonntag für einige Stunden unser Gast zu sein.

FLEISCHEREI...
...PARTYSERVICE
HEISSTHEKE...
Ihr Fachgeschäft
FRISCHE WURST AUS BESTEM FLEISCH
für alle großen und kleinen Feste
Ob Rustikal oder Festlich!
Beste hausgemachte Fleisch und Wurst Spezialitäten!
Partyservice für jeden Anlass! Wir beraten Sie gerne!
Stachelscheid
Zollhausstraße 90 · Tel. 81863
www.fleischerei-stachelscheid.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.00 - 18.30 Uhr, Sa. 7.00 - 13.00 Uhr

# Dorffest 2022

## Der MGV Liederkranz Geich 1889 e.V. lädt ein

Der MGV Liederkranz Geich 1889 e.V. feiert nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause am 20. und 21. August 2022 endlich wieder sein traditionelles Dorffest auf dem Festplatz am Spielplatz in Geich.

Gestartet wird Samstagabend ab 19:30 Uhr mit dem DJ Team Stephan Zander und Andre Müller, die bis zum Ende des Abends möglichst viele Tanzbeine in Bewegung setzen wollen.

Sonntagmorgen findet um 11:00 Uhr ein Festgottesdienst in der Nikolauskapelle Geich statt, anschließend startet der Festumzug durch den Ort mit der Gefallenenehrung am Mahnmal in der Ortsmitte. Im Anschluss möchten wir Sie zu einem gemütlichen Frühschoppen mit gekühlten Getränken und am Nachmittag zu Kaffee und unseren leckeren, hausgemachten Kuchenspezialitäten einladen.

Für die Kinder stehen eine Hüpfburg und ein Spielanhänger zur Verfügung.

Der Eintritt ist an beiden Tagen frei und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.Wir würden uns sehr freuen, neben unseren bisherigen treuen Gästen, auch unsere neuen Dorfbewohner zahlreich begrüßen zu dürfen!

Wir freuen uns schon auf Sie, Ihr MGV Liederkranz Geich 1889 e.V.

GLASEREI WASCHMANN
Eine glasklare Sache!
Glaserei Willi Waschmann
Meisterbetrieb
Tel.: 02421- 866 63
Steinbißstraße 7
52353 Düren- Echtz
info@glaserei-waschmann.de

***„Es ist wundervoll, denn alle Menschen sind gerufen, wie Johannes Lieblingsjünger zu sein. Es reicht aus, eine eucharistische Seele zu werden und Gott zu erlauben, in uns jene Wunder zu vollbringen, die nur er vollbringen kann!***

(Seliger Carlo Acutis, 1991-2006)

## St. Peter - Birkesdorf

# Herzliche Einladung zum Gebetstag

***am Samstag, den 13. August 2022***

***in St. Peter Birkesdorf***

### *Was will Gott von mir?*

Oft beten wir:
Vater unser, .... Dein Wille geschehe!

Was ist Gottes Plan für mich?

Welche Aufgaben habe ich?

Wie kann ich Christus in die Mitte meines Lebens stellen?

Alle getauften und gefirmten Christen haben eine Berufung .....

- in Ehe und Familie,
- in unserer Arbeit,
- in unserem Alltag,
- in der Weitergabe des Glaubens.

Beim Gebetstag können wir Jesus darum bitten, unseren Weg klarer zu sehen und entschlossener zu gehen.

Der Gebetstag beginnt um 9.30 h und endet mit der Hl. Messe um 18.30 h.

Zeiten der stillen Anbetung, der Lobpreis und der Rosenkranz sind Teile dieses Tages.

Es gibt Gelegenheit zur Beichte und zum Gespräch.

Alle sind herzlich willkommen.

# Hovener Treff 2022 im Rückblick

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnte am 12.6.2022 wieder ein „Hovener Treff“ auf dem Arnold-Decker-Platz stattfinden.

In einer späteren Ausgabe des Pfarrbriefs werden wir noch ausführlich darüber berichten.

Ein Ereignis möchten wir aber schon heute beleuchten, nämlich die Ehrung von Bürgermeister a.D. Paul Larue!

Nach einer kleinen Laudatio wurde ihm zu Beginn der Veranstaltung von der Bürgerinitiative „Neue Mitte Hoven“ ein Fotobuch mit dem Titel

„Hoven-ein Dürener Stadtteil im Wandel der Zeit“

überreicht. Auch andere Hovener Vereine hatten die Gelegenheit, Geschenke zu überreichen.

Wie sehr sich Paul Larue darüber gefreut hat, ist in einem Brief an Marek Gurski und alle Aktiven zum Ausdruck gekommen.

Gerne veröffentlichen wir deshalb sein Schreiben.

PAUL LARUE
Bürgermeister a. D.

Niederau-Kraudhausen
Gerhard-Fuß-Straße 35
52355 Düren
Tel. 02421 53142
paul.larue.duesen@gmx.de

Düren, den 13.6.2022

Lieber Marek,

auch auf diesem Wege Dir sowie den Akteuren in der Dorfgemeinschaft von Hoven gilt herzlicher Dank für die gestrige Ehrung!

Ich bin noch immer sehr gerührt über diese Überraschung und freue mich, wenn wir unsere freundschaftlichen Beziehungen weiter pflegen.

Das Photo-Buch ist eine wirklich schöne Erinnerung an unsere gemeinsam erlebten Höhepunkte im Hovener Gemeinschaftsleben!

Herzlichen Dank! Auch meine Frau dankt sehr für den Blumenstrauß!

Beste Grüße! Dein Paul

(M.Gurski)

# Eucharistie:

## In unser Fleisch und Blut übergehen

„Nehmet und esset alle davon: Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird. Nehmet und trinket alle daraus: das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes, mein Blut, das für euch und für alle vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Tut dies zu meinem Gedächtnis." Die Worte Jesu beim letzten Abendmahl sind in ihrer Körperlichkeit eine Provokation. Und dennoch: Wir sind aufgefordert, uns auf die Worte Jesu in ihrer ganzen Direktheit einzulassen. Die Kirche hat sie zusammengefasst in der Lehre von der Transsubstantiation, die im 4. Laterankonzil 1215 verbindlich festgelegt wurde. Sie besagt, dass die wesentlichen Eigenschaften von Brot und Wein, die „Substanzen" durch diejenigen des Leibes und Blutes Jesu ersetzt werden, dabei jedoch Brot und Wein ihre äußerlichen Merkmale, die „Akzidenzen" behalten. Schwer zu verstehen. Vielleicht hilft eine bekannte Redensart weiter, in diesem Fall sicherlich nur ein Hilfsmittel, ein erster Schritt. „Ich habe dich zum Fressen gern" – das ist eine sehr sinnliche Liebeserklärung: Ich möchte dich mir einverleiben, ganz, mit Haut und Haaren, damit du mir ganz nah bist, damit du immer bei mir bist. Diese Worte können nur gesprochen werden, wenn Liebe Tiefe und Vertrauen gewonnen hat. Wenn Jesus davon spricht, sein Fleisch zu essen und sein Blut zu trinken, dann möchte er in unser Fleisch und Blut übergehen, weil er uns kennt, weil er uns liebt. So werden wir alle von ihm geliebt. Doch Jesus belässt es nicht bei Worten. Das ist der große Unterschied zu unserer Redensart. In der Eucharistie lässt er seine Worte wahr werden – lassen Sie sich von der unscheinbaren Hostie nicht täuschen, es ist der Herr mit Haut und Haaren.

### Mit-teil-sam

***Weil Jesus Teil unseres Lebens wird, ist es an uns, uns mitzuteilen.***

In jeder Messe ereignet sich dasselbe, was sich damals beim Letzen Abendmahl ereignete: Christus gibt sich wahrhaft hin für uns. Das einmalige und unwiederholbare Kreuzesopfer wird auf dem Altar gegenwärtig; es vollzieht sich das Werk unserer Erlösung quasi vor unseren Augen. Die Heilige Eucharistie ist daher „Quelle und Höhepunkt des ganzen christlichen Lebens" (siehe 2. Vatikanisches Konzil LG 11) und Mittelpunkt des kirchlichen Lebens wie auch des persönlichen Lebens ei-

nes jeden Gläubigen. Christus ist mit Leib und Blut, Seele und Gottheit in den in der Wandlung konsekrierten (geweihten) Gestalten von Brot und Wein wirklich gegenwärtig und bleibt gegenwärtig auch nach der Feier der Messe.

Die konsekrierten Hostien werden daher mit größter Ehrfurcht behandelt und im Tabernakel aufbewahrt. Deshalb machen wir eine Geste der Ehrerbietung, eine Kniebeuge oder eine tiefe Verneigung, vor Christus im Tabernakel, wenn wir eine Kirche betreten oder verlassen wie zu Beginn und zum Abschluss der Eucharistiefeier. Deshalb bewahren wir in der Kirche zu jeder Zeit eine Atmosphäre der Stille und des Gebetes im Bewusstsein der Gegenwart des Herrn. Deshalb ist auch der Raum um Altar und Tabernakel ein Ort, wo jedem die Gegenwart des Herrn bewusst sein sollte.

Eine besondere Gelegenheit der Ehrbezeugung und der Wertschätzung ist die feierliche Eucharistische Anbetung, in der eine größere konsekrierte Hostie in einem kostbaren Schaugefäß, genannt Monstranz, für alle sichtbar ausgestellt wird. Die Anbetung und alle ihre Elemente wie Gebet, Musik, Stille, Lesungen etc. sind daher alle auf Ihn ausgerichtet. Niemand sonst steht im Mittelpunkt. Die Anbetung ist eine Zeit der Begegnung mit Jesus, ein persönliches und gemeinschaftliches Gespräch, eine Gelegenheit, in nächster Nähe beim Herrn zu sein und von Herz zu Herz seine Stimme zu hören und unsere Stimmen zu Ihm zu erheben.

(Bild: Friedbert Simon / Quelle: Pfarrbriefservice.de)

## Schwer zu verstehen, leicht zu leben

Der Gesprächskreis von Kommunionkindern und ihren Eltern ist „multikulti“ zusammengesetzt. Ein vietnamesischer Junge hat Mutter und Tante neben sich, die beide wesentlich schlechter Deutsch sprechen als er selbst. Auf der anderen Seite sitzt eine afrikanische Mutter mit dem Kommunionkind. Der Pastor widmet sich dem wichtigen Anliegen, zu erklären, was mit dem Brot bei der Wandlung geschieht – erst kindgerecht, dann für die Erwachsenen mit gesteigertem Schwierigkeitsgrad: Begriffe wie „Transsubstantiationslehre“ oder „Akzidenzen“ (s. vorheriger Artikel) werden erläutert. Der vietnamesische Junge traut sich zu sagen, was alle denken: „Nun bin ich aber ein bisschen müde geworden.“ Der Priester reagiert verständnisvoll: „Ihr müsst euch nur merken: Wenn wir von diesem Brot gemeinsam essen, sind wir alle gleich.“ Da lächelt die afrikanische Mutter in die Runde: „Alle gleich.“

## Warum hat Maria in der Gemeinschaft der Heiligen eine so herausragende Stellung?

Maria ist die Mutter Gottes. Sie war auf Erden wie kein anderer Mensch mit Jesus verbunden - eine Nähe, die auch im Himmel nicht aufhört. Maria ist die Königin des Himmels und uns in ihrer Mütterlichkeit ganz nah. Weil sie sich mit Leib und Seele und vollem Risiko einem gefährlichen, wenn auch göttlichen Unternehmen anvertraute, wurde Maria auch mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen. Wer wie Maria lebt und glaubt, kommt in den Himmel. (YOUCAT 147)

## Kann uns Maria wirklich helfen?

Ja. Dass Maria hilft, ist eine Erfahrung seit Anfang der Kirche. Millionen von Christen bezeugen es. Als Mutter Jesu ist Maria auch unsere Mutter. Gute Mütter treten immer für ihre Kinder ein. Diese Mutter erst recht. Schon auf Erden setzte sie sich bei Jesus für andere ein; z.B. als sie ein Brautpaar in Kana vor einer Blamage bewahrte, Im Pfingstsaal betete sie in der Mitte der Jünger. Weil ihre Liebe zu uns nie aufhört, können wir sicher sein, dass sie in den beiden wichtigsten Momenten unseres Lebens für uns eintritt: „jetzt und in der Stunde unseres Todes“. (YOUCAT 148)

## Wo steht, was die Kirche umweltethisch zu sagen hat?

Der zentrale Text der Kirche zur Ökologie ist die Enzyklika Laudato Si von Papst Franziskus (2015). Sie bietet eine umfassende, mit vielen Wissenschaftlern erarbeitete Analyse der ökologischen Bedrohung und beschreibt die Ursachen der Krise.

Diese besteht nicht nur in einer eklatanten Politikschwäche ("Unterwerfung der Politik unter die Technologie und das Finanzwesen") und einer daraus resultierenden, rücksichtslosen wirtschaftlichen Ausbeutung der Erde. Die Kernursache der Katastrophe ist im Manschen selbst zu suchen, in einer umfassenden Störung seines Beziehungsverhaltens ("... meine innere Beiziehung zu mir selbst, zu den anderen, zu Gott und zur Erde"). Umkehr rettet den Menschen, der lernen muss, "dass die echte Sorge für unser eigenes Leben und unsere Beziehungen zur Natur nicht zu trennen ist von der Brüderlichkeit, der Gerechtigkeit und der Treue gegenüber den anderen" (LS 70). So ist wahre Ökologie zugleich Umweltschutz, Humanökologie, Sozialökologie und Kulturökologie in einem. "Die menschliche Freiheit", sagt Papst Franziskus, "ist in der Lage, die Technik zu beschränken, sie zu lenken und in den Dienst einer anderen Art des Fortschritts zu stellen, der gesünder, menschlicher, sozialer und ganzheitlicher ist" (LS 112). Neben Laudato Si sind auch die Enzykliken Populorum Progressio (Papst Paul VI 1967) und Caritas in Veritate (Papst Benedikt XVI 2009) wichtige Dokumente für den Zusammenhang zwischen sozialer Verantwortung und ökologischer Selbstzerstörung der Erde. (DOCAT 261)

## Wie sieht die Kirche den Krieg?

Krieg ist das schlimmste und folgenreichste Scheitern des Friedens. Die Kirche verurteilt deshalb immer wieder die "Unmenschlichkeit des Krieges" (siehe II Vatikanische Konzil GS 77, Katechismus 2307-2317). Krieg kann niemals ein geeignetes Mittel sein, um die Probleme zu lösen, die zwischen Nationen aufkommen, da er alle Beteiligten beschädigt und nur neue und noch komplexere Konflikte hervorbringt. Krieg ist immer eine "Niederlage der Menschheit" (Papst Johannes Paul II). (DOCAT 285)

Der nebenstehende QR-Code führt zu einem weiterführenden Artikel „Die Kirche und der Krieg"

# Kinderseiten

## Bibel für Kinder

### Jesus erzählt vom Reich Gottes

Einmal stieg Jesus auf einen Berg, um der großen Menschenmenge zu erzählen, wie Gott sich das Zusammenleben der Menschen im Himmel vorstellt.

Er sagte:

Selig sind die einfachen Menschen. Ihnen gehört das Reich Gottes.

Selig sind die Menschen, die ihre Traurigkeit nicht verstecken. Sie werden getröstet werden.

Selig sind die Sanftmütigen und die, die den Frieden schaffen. Sie sollen im Reich Gottes bestimmen.

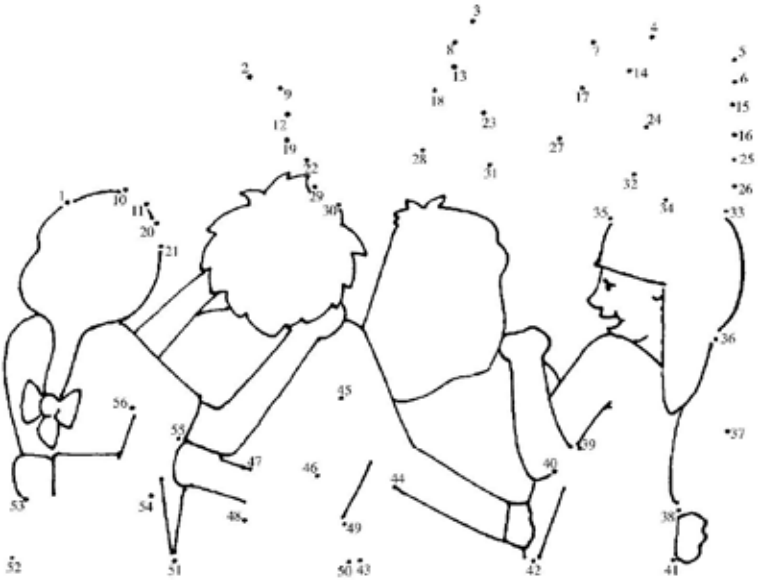
Selig sind die, die ihr weiches Herz auch zeigen. Gott wird sich ihrer annehmen.

Selig sind die, die nach Gerechtigkeit hungern oder deswegen sogar verfolgt werden; ihnen gehört Gottes Reich.

Selig sind, die ein reines Herz haben – sie werden Gott anschauen dürfen.

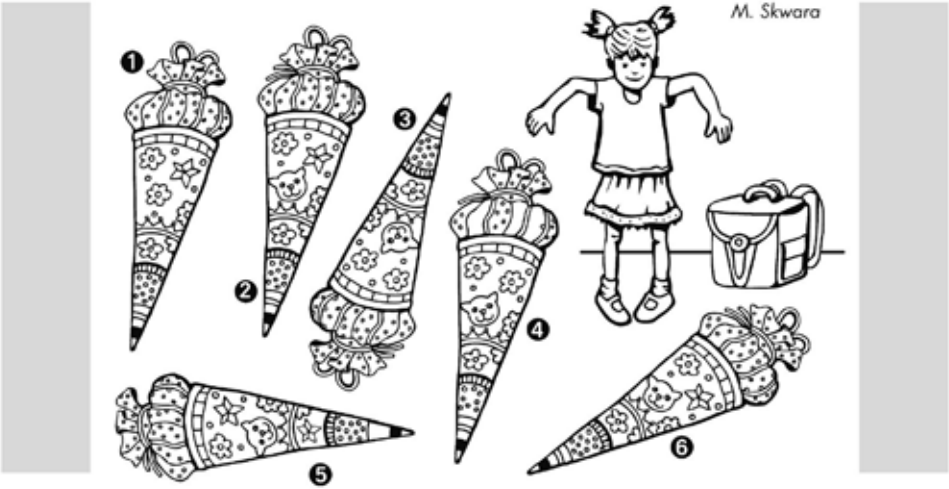
Dann zeigte Jesus in die Runde und sagte: „Lebt so, wie es Gott gefällt. Dann seid ihr das Licht der Welt. Alle Menschen werden eure guten Taten sehen und euch messen an den Früchten, die sie bringen.“

(Jutta Bergmoser)

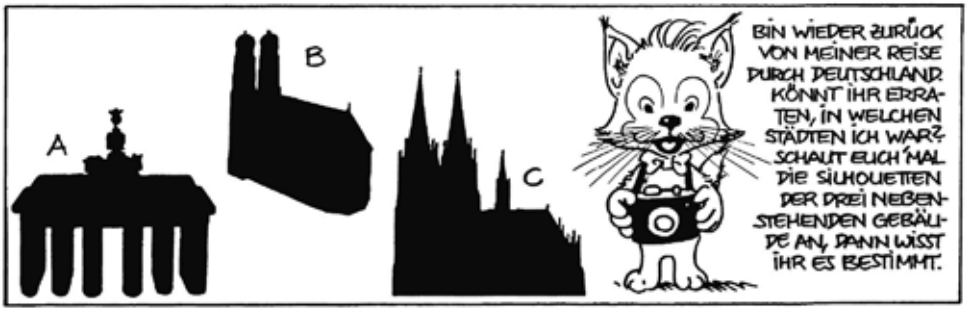


# Kinderseiten

## Welche beiden Schultüten sind identisch?




Lösung: die Schultüten 2 und 6




Lösung: Berlin, München, Köln

## Ansprechpartner der GdG St. Franziskus Düren-Nord

# Bereich Kinder- und Jugendarbeit

**Kindergarten St. Arnoldus, Arnoldsweiler**
Leitung: Larissa Schoenecken
Frohnhofstr. 17, DN-Arnoldsweiler
Tel: 02421 / 33147
kiga.arnoldsweiler@gdg-st-franziskus.de

**Kindertagesstätte St. Joachim, Norddüren**
Leitung: Jutta Schäfer
Meckerstr. 12, 52353 Düren
Tel: 02421 / 41401
kiga.norddueren@gdg-st-franziskus.de

**Kindergarten St. Peter Birkesdorf**
Leitung: Jutta Schäfer
Pfr.Rody-Straße 9a, 52353 DN-Birkesdorf
Tel: 02421 / 83561
kiga.birkesdorf@gdg-st-franziskus.de

**Kindergarten St. Peter Merken**
Leitung: Jutta Schäfer
Paulstrasse 73, 52353 DN-Merken
Tel: 02421 / 83850
kiga.merken@gdg-st-franziskus.de

**Familienzentrum St. Mariae Himmelfahrt**
Leitung: Yvonne Maur
Indestr. 10, 52353 DN-Mariaweiler
Tel: 02421 / 88206
kiga.mariaweiler@gdg-st-franziskus.de

**Jugendheim St. Peter Birkesdorf**
Leitung: Claudia Gutteck-Schmidt
Pfarrer-Rody-Straße 5, 52353 DN-Birkesdorf
Tel: 02421 / 86001 oder 0151-61531486
jugend-ab@gdg-st-franziskus.de

**Jugendheim St. Arnold Arnoldsweiler**
Klösterchen, Ellenerstr. 22, Arnoldsweiler
Leitung: Claudia Gutteck-Schmidt
Mobil: 0151-61531486
jugend-ab@gdg-st-franziskus.de

**Jugendheim St. Peter Merken**
Leitung: Michael Nepomuck
Paulstrasse 69, 52353 DN-Merken
Tel: 02421 / 202055
jugend-md@gdg-st-franziskus.de

**Jugendarbeit in Derichsweiler**
Leitung: Michael Nepomuck
Martinusstr. 7, 52355 DN-Derichsweiler
Tel: 02421 / 202055
jugend-md@gdg-st-franziskus.de

---

**OGS Hoven**
Leitung: Peter Krumbach
Birkesdorfer Str. 75, 52353 Düren-Hoven
Tel: 02421 / 888 106

**OGS St. Joachim**
Leitung: Pia Wunderlich
Laute-Dei-Str. 61, 52353 Düren
Tel: 02421 / 489 795

**OGS Merken**
Leitung: Karin Rademacher
Paulstr. 64, 52353 Düren-Merken
Tel. 02421 / 6933 093

## Büchereien

**Bücherei St. Arnold Arnoldsweiler**
Leitung: Resi Kluth
Viktor-Klein-Str. 10 („Kapellenwohnung“)
Tel: 02421 / 9948776
koeb-arnold@gdg-st-franziskus.de

**Bücherei St. Peter Birkesdorf**
Leitung: Rosi Roeder und Marlis Schrott
Nordstr., Pfarrsaal neben der Kirche
Tel.: 02421 / 9201922
koeb-peter@gdg-st-franziskus.de

## Joachims Anziehpunkt

**Kleiderladen für Jung und Alt**
Di 16-18 Uhr u. Do 10-12 Uhr
Norddüren, Joachimstr. 9.
Dorothee Wakefield, Tel.: 015157459810
dorothee.wakefield@gdg-st-franziskus.de

## Präventionskraft für sexualisierte Gewalt

Frau Maria Schick-Starc
Kindergarten St. Peter Birkesdorf,
Tel: 02421 / 83561
Mail: praevention@gdg-st-franziskus.de

## Vermietungen

**Alte Kirche Derichsweiler**
Petra Tönnes - Tel. DN 9201912

**Pfarrjugendheim Merken**
Herr Schmitz - Tel. DN 84823

**Pfarrheim Norddüren**
Herr Hürlimann
tägl. ab 12.00 Uhr
Mobil: 0172 / 2532283

## *Unsere GdG im Internet*

***www.gdg-st-franziskus.de***
***@katholisch.in.duerennord***

## Chöre und Musikgruppen

**Chor More than Gospel**
Leitung: Frank Grobusch, Tel. 6930417

**Kirchenchor St. Peter Merken, St. Michael Echtz**
Leitung: Peter Eich, Tel. 880432

**Kirchenchor St. Joachim & St. Peter & St. Arnoldus**
Leitung: Peter Eich, Tel. 880432

**Kirchenchor St. Martin, Mariä Himmelfahrt, Herz Jesu**
Leitung: Dr. Markus Lövenich,
Tel. 02465-1323

**Franziskusensemble**
Leitung: Peter Eich, Tel. 880432

**Blasorchester Birkesdorf**
Leitung: Martin Kirchharz
www.birkesdorferblasorchester.de

# Pastoralpersonal

**Norbert Glasmacher, Pfarrer**
Pfarrer-Rody-Str. 9 | ☎ 02421 / 9 20 19 0
norbert.glasmacher@gdg-st-franziskus.de

**Ralf Linnartz, Pfarrvikar**
Merken, Peterstr. 37 | ☎ 02421 / 81920
ralf.linnartz@gdg-st-franziskus.de

**Joachim Krampe**, Diakon
Echtz, Schwalbenweg 13 | ☎ 02421 / 8 32 31
joachim.krampe@gdg-st-franziskus.de

**Maria Buttermann**, Pastoralreferentin
Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421/ 9 20 19 17
maria.buttermann@gdg-st-franziskus.de

**Schw. Christa Maria Plum** SPSF, Gemeindereferentin
Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421 / 9 20 19 18
sr.christamaria@gdg-st-franziskus.de

**Susanne Krüttgen**, Gemeindereferentin
Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421 / 9 20 19 16
susanne.kruettgen@gdg-st-franziskus.de

**Dorothee Wakefield**, Gemeindereferentin
Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 0151-57459810
dorothee.wakefield@gdg-st-franziskus.de

# Organisten

**Peter Eich** ☎ 02421 / 88 04 32
**Frank Grobusch** ☎ 02421 / 6930 417
frank.grobusch@gmx.de

# Küsterinnen

| | |
|---|---|
| Arnoldsweiler: | **Schw. Elisabetha Maria** |
| Birkesdorf | **Ilse Conen** |
| Derichsweiler | **Elke Hönnemann** |
| Düren-Nord: | **Inge Jörres** |
| Echtz: | **Karin Jablonske** |
| Hoven: | **Elke Hönnemann** |
| Mariaweiler: | **Agathe Küppers** |
| Merken: | **Maria Barthel** |

# Geschäftsführer/Koordinator

**Norbert Eßer**
Birkesdorf, Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421/9 20 19 10
norbert.esser@gdg-st-franziskus.de

# Pfarrbriefteam

**Pfarrer Norbert Glasmacher, Petra Tönnes, Gerd Funk, Roswitha Reimer, Brigitte Glasmacher, René Streitenbürger**
pfarrbrief@gdg-st-franziskus.de

# Koordination Gottesdienste

**Petra Tönnes**
Birkesdorf, Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421/9 20 19 12
petra.toennes@gdg-st-franziskus.de

# Zentralbüro Birkesdorf

**Sabine Rütters, Marita Claßen,**
**Petra Tönnes, René Streitenbürger**
Birkesdorf, Pfarrer-Rody-Str. 7,
☎ 02421 /9 20 19-0 Fax: 02421/9 20 19 19
pfarrbuero@gdg-st-franziskus.de
**Öffnungszeiten:**
**Mo,Di,Mi,Do,Fr 9.30-11.30 Uhr**

Sie können Ihre Anfragen auch per Email oder schriftlich (z.B. Bestellzettel für Messintentionen) an uns richten. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung und rufen ggf. zurück. Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.

# Kontaktstunden in Merken

Zur Koordinierung der Gemeindearbeit vor Ort stehen am ***16.08.22*** von ***10-12 Uhr*** Ansprechpartner im Pfarrhaus, Peterstr. 37, zur Verfügung.

# Kontaktstunden in Echtz

Zur Koordinierung der Gemeindearbeit vor Ort steht Ihnen ***jeden ersten Freitag*** im Monat von 14–16 Uhr Frau Pohl im alten Pfarrhaus zur Verfügung.

***Redaktionsschluss für den September ist am Donnerstag, 11.08.2022, 18 Uhr***